Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Z. U. i. M. Es nimmt sich in den Tagen patriotischer Feststimmung immer etwas sonderbar aus, mit allerlei kleinen Nörgeleien Mißtöne hervorzurufen. Deßhalb legen wir auch Ihr „von Vaterlandsliebe diktirtes Gedicht“ in den Papierkorb, wo es neben andern den Glauben an ein Wiederauferstehen träumen kann. — **Spatz.** Soll uns sehr freuen; die Gazelle wird schon für ein kühles Trünklein sorgen. Gruß. — **The Italian Lakes.** Das sind Druckfehler, wie sich die Herren Engländer solche erlauben. Man kann sich nicht einmal lustig machen darüber, denn gewöhnlich fallen sie dem sprachunkundigen Korrektor zur Last. — **O. J. i. N.** Da lesen wir in einem Aargauer Blatte den herzbeklemmenden Wehruf: „Mein Gott, hat denn in Aarburg keine Familie ein möblirtes Zimmer zu vermieten für eine verlassene Seele?“ Wie weit ist es in unserer Welt gekommen, daß selbst die Seelen Zimmer miethen müssen! — **H. i. B.** Die beißenden, allgemein verständlichen Epigramme über die dortigen Verhältnisse fehlen uns immer. — **Peter.** Schon recht, aber mit den Götterhänden schützt man gerne das gequälte Thier. — **Augustin.** Schönen Dank und Gruß; der angezwickte Nerv ist aber gewöhnlich sehr sensibel. Unser Blut komme über Sie. — **? i. W.** Gerne angenommen. Dank. — **Origenes.** Die Genfer Ausstellung gebot uns früheren Schluß, deßhalb — nun, wir können nicht helfen. — **O. J. i. F.** Anläßlich der „Volksabstimmung betr. die Abort-Anlage auf dem Marktplatz“ zu Basel, wie der offizielle Titel lautet, sind 270 leere Stimmzeddel abgegeben worden. Die Mannen mögen sich gedacht haben, es werde auf dem säben Marktplatz schon genug Wasser produzirt. — **G. M. i. L.** Natürlich: „Der Bart ist der Stolz des Mannes, darum sitzt er am Hausschlüssel. Wenn der Bart blau ist, dann ist es ein schauriges Rittermärchen, wenn er aber roth ausschaut, dann ist es ein Vogel, der im Kyffhäuser sitzt.“ — **O. F. i. B.** „Dummer Hagel!“ ist jedenfalls gebräuchlicher als das andere. Frdl. Gruß. — **K. L. 14.** Die liebe Ehe gleicht manchmal der Milch. Wenn es heiß hergeht und ein Gewitter dreinschlägt, bekommt man sie dick. Nichtsdestoweniger Gruß und Dank. — **J. S. Luz.** Ist eingetroffen und könnte acceptirt werden, obschon es eher zu groß als zu klein ausgefallen ist; immerhin müßte man vorher die Ansprüche kennen.

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés.
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (51c

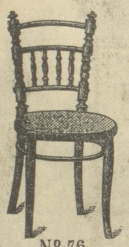
Muster sofort
OETTINGER & Co., ZÜRICH Bestassortirtes Modehaus

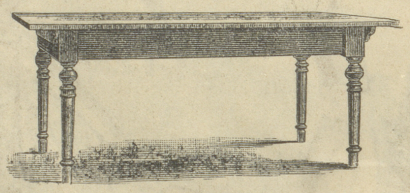
Modestoffe in Wollen v. 65 Cts. bis Fr. 15. —
Modestoffe in Seide von 60 Cts. bis Fr. 29. —
Modestoffe in B'Wollen von 23 Cts. bis Fr. 2.70
Modestoffe in Tuche u. Buxkins etc. Fr. 1.90—24
per Meter
in Damenkleiderstoffen
Herrenkleiderstoffen
Damen- und Kinder-Confektion u. Blousen

Ein eleg. Herren-Mode-Anzug Fr. 5.70. compl. Stoff

Hotels, Pensionen und Restaurationen

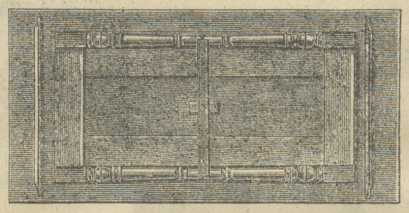
empfehle meinen neu patentirten, zusammenlegbaren





Speisesaal-Tisch

Praktisch, sehr solid leicht transportabel, wenig Platz einnehmend.
Patent 8080.



Nº 76. (Tisch offen.) Prospekte für komplete Hotel-Einrichtungen zu Diensten. (Tisch geschlossen.) Nº 63.

Grosse Auswahl in Restaurations-, Speisesaal- und Zimmer-Sesseln.

J. Würgler-Waechter, Möbelfabrik in Aarburg. 44-5

+ Bitte probiren Sie Bergmann's Lilienmilchseife von Bergmann & Co., Zürich.
Nur ächt wenn mit Schutzmarke zwei **Bergmänner.**
Vorräthig à 75 Cts. den meisten Apotheken Droguerien u. Parfümerie-Geschäften. 4-26

Künstlerhaus Zürich.
Verein für bildende Kunst.
Thalgasse 5 — neben Hôtel Baur am See — **Zürich I.**
Ständige
Ausstellung moderner Kunstwerke
in monatlich wechselnden Serien.
Täglich (mit Ausnahme Montags) ununterbrochen **geöffnet:**
von Vormittags 10 Uhr bis abends 7½ Uhr.
Eintritt: Fr. 1. —
Sonntags von nachmittags 1 Uhr an **50 Cts.**

Unübertrefflich
Prof. Wagners Garten- & Blumendünger
(Reine Pflanzen-Nährsalze. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.)
In Blechdosen mit Patentverschluss **1 Ko. Fr. 1. 80 — 5 Ko. Fr. 6. —**
Generalagentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone: Aargau, Basel, Bern u. Solothurn bei: **Müller & Cie. in Zofingen.**
Generalagentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin bei:
A. Rebmann in Winterthur.

Dr Stocker'sche Bad- und Wasserheilanstalt
Jetziger Propriétaire: **G. Nötzli.**
Zürich V — Eisen-Mühlebachstrasse No. 70 — **Zürich V**
Vollständig neu renovirtes und auf's Comfortabelste eingerichtetes Etablissement;
allen Ansprüchen für ärztlich verordn. Kurgebrauch nach jeder Richtung entsprechend.

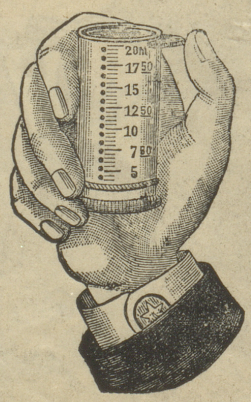
Warme Bäder & Douchen
täglich.
Einzig in ihrer Art in Zürich:
Aecht russische und türkische
Dampf- und Kastendampfbäder.
Täglich Dampfinhalator.
Elektrische und medicamentöse Bäder.
Soole, Meersalz, Schwefel, Fichtennadel, Kleie, Stahl etc. etc.

ABONNEMENTS

Fliessende Sitz- und Fussbäder.
Halbbäder.
Wicklungen, Abreibungen,
Wasserkur.
Hydro-Electrotherapie
und Massage.

Logis und Pension zu moderirten Preisen.
Das Etablissement ist dem Tit. Publikum geöffnet von 6 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

Sicherer Weg zum Reichthum!
Magische
Taschen-Sparbank



Sie schliesst sich selbst, zeigt den darin befindlichen Betrag an und kann erst dann geöffnet werden, wenn dieselbe mit der entsprechenden Geldsorte vollständig gefüllt ist, und zwar **Nr. 1 nach Ansammlung von Fr. 20 in 50 Cts.-Stücken, Nr. 2 nach Ansammlung von Fr. 3 in 10 Cts.-Stücken;** früher kann die Einrichtung unmöglich geöffnet werden und nöthigt daher zum **Weitersparen,** bis sich Fr. 20 resp. Fr. 3 in der Sparbüchse gesammelt haben. (H 1791 Q)
Preis 80 Cts. per Stück. Von zwei Stücken an frankirte Zusendung überallhin bei Voreinsendung des Betrages in Briefmarken oder bar, oder gegen Nachnahme. Von ½ Dutzend an 20% Rabatt. 78-3

L. Fabian, Basel.

Jordan & Cie, Zürich
77 Bahnhofstrasse 77

Spezialität:
Damen— Loden & Cheviots —
Verkauf meterweise!

poröse wasserdichte Imprägnirung.

Anfertig. nach Mass:
Costüme, Jaquettes, Mäntel etc.
durch Wiener Damenschneider.

Zu **beziehen durch jede Buchhandlung** ist die preisgekrönte in 28. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System

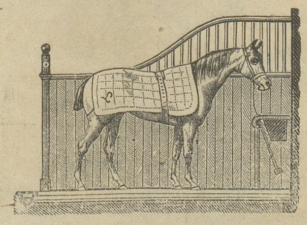
Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken. 34-52
Eduard Bendt, Braunschweig.

Pariser
GUMMI-ARTIKEL
Ia. Vorzug Qualität
à 3—4 und 5 Fr. per Dutzend versende **franko** gegen Nachnahme 35-20
Aug. de Kennen, Zürich.

Preisgekrönt 18-52
P. F. W. Barelle's
Universal
Magen-Pulver
beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — **Auskunft unentgeltlich!**
Proben gratis gegen Porto,
vom Haupt-Dépot
P. F. W. Barella,
Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.
Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.
In Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.
Dépôts:
Zürich: Apotheke von L. Baumann bei der Sihlbrücke,
Apotheke zur Post am Kreuzplatz
Neumünster.

19/22

Pferdestall-Einrichtungen
Geschirr- & Sattelkammer-Armaturen



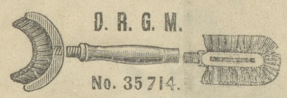
Gebr. Lincke, Zürich.

Photographien
Klassische Schönheiten. — Exquis. Etudes. Muster mit 100 Musterbildern Fr. 2. 50. 73-52
„Sanitas", philat. Handlung, Amsterdam.

PANOPTIKUM
Vollständig neu umgebauter **Irrgarten** von Zürich im Metropol am See
Neue Illusionen und Trics. 59
Grosser Palmengarten mit orientalischem Buffet.
Im ersten Stock Volksversammlung.
Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Entrée Fr. 1. — Montags 60 Cts.
Direktion **G. d'Ouvenou.**

Göss'sche
◎ Fahrrad-Reinigungs-Bürste ◎

Unentbehrlich f. jeden Radfahrer zur raschesten und gründlichen Reinigung des Rades.



In allen Staaten patentirt. In drei Theile zerlegbar; leicht in der Satteltasche mitzuführen.

Letzte Saison erprobt und bevorzugt von
vielen tausenden Radfahrern.
Versand gegen Einsendung von Fr. 3. 20 franko oder Nachnahme durch den Allein-Vertrieb **J. Rosenmeyer, Zürich, Limmatquai 94.** Wiederverkäufern Rabatt.

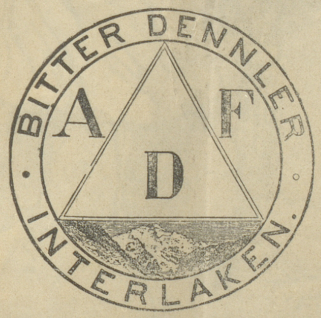
Anfertigung von
Reklame-Plakaten & Karten aller Art in einfachstem sowie hochfeinstem Buntdruck
(Schrift-, Ansicht-, Strassen-, Fahrplan- und figürliche Plakate).
Transparente und geprägte Plakate.
Collectiv-Plakate für Verkehrs-Anstalten, Hôtels, Industrien, Handelshäuser etc.
Blech- und Emaille-Plakate und Schilder.
Ferner alle nur erwünschten Arbeiten in
Lithographie-, Buch- und Lichtdruck
als:
Briefköpfe, Avise, Memoranden, Circulare, Fakturen, Rechnungen, Quittungen, Wechsel, Postkarten, Adresskarten, Preis-Courante.
Menus, Speisekarten, Etiquetten.
Bunte Umschlagpapiere mit Text
in Lithographie und Prägung.
Deckel in feinsten Ausführungen für Pappschachteln etc. etc.
Kalender zu Reklamezwecken in allen Grössen & Ausführungen.
Zur Anfertigung von Skizzen, Kostenberechnungen etc. wende man sich an
HANS TROMMER
Seilergraben 51 — ZÜRICH I — 51 Seilergraben

Der allein ächte Schweizerbitter!

Vor oder nach den Mahlzeiten, pur oder mit Wasser genossen, dem Magen sehr zuträglich.

35-jähriger Erfolg.

53 Medaillen & Diplome



Während des Winters ist der ächte Dennler-Bitter als **„Grogg"** sehr zu empfehlen.

Feinster **Tafelbitter**

Kränkliche Kinder.

Herr **Dr. Heermann** in **Wolmirstedt** schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einem vier Monate alten abgemagerten Kinde angewandt. Der Erfolg **war ei ausgezeichneter.** Das Kind, welches vorher fast keine Zunahme des Körpergewichtes zeigte, nahm nun regelmäßig zu, die letzte Woche sogar um 213 Gr. Der Appetit ist ausgezeichnet, vorher vorhandenes Erbrechen hat gänzlich aufgehört." 14-2

Herr **Dr. Frick** in **Stendal:** „Bezeuge Ihnen gern, daß Dr. Hommel's Hämatogen bei zwei Kindern von 4 und 7 Jahren **ganz ausgezeichnet gewirkt hat.** Dieselben, vorher ohne Appetit und von blasser Gesichtsfarbe, nahmen ihre Mahlzeiten bald mit großem Appetit ein und zeigten ein entschieden besseres, frischrothes Aussehen." Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen **gratis** und **franko.** Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., **Zürich III.**

Bureau Bundesrathshaus, Bern

à la Röntgen.
Neuester photogr. Scherzartikel für heitere Kreise. 76-3
Preis **40 Cts.**, gr. Ausgabe **Fr. 1.50**
Franz Carl Weber, Zürich,
Spielwaarenhdlg., Bahnhofstr. 62.

Malaga.
Rothgolden und dunkel, in Fässchen à 16, 32, 64 und 120 Liter à Fr. 1. — per Liter. In Flaschen à Fr. 1. 20. **Marsala** u. **Muscat** à Fr. 1. 25. per Liter. Grössere Posten billiger. Neue Fässer gratis. — Streng reelle Bedienung garantirt.
Eduard Lutz, Lutzenberg
bei Thal-Rheineck.

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1880.
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE).
22-52

Pariser Gummi-Artikel
Ia. Vorzug Qualität
à 3, 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend (auch werden halbe Dutzend abgegeben). Preis-Courant wird gegen 10 Cts.-Briefmarke verschlossen zugeschickt. 16-52
Emil Büchli, Coiffeur, Chur.

J. E. Züst, Zürich
Geigenmacher & Reparateur
DIPLOM I. Cl. Zürich 23
d. kant. Gewerbeausstellung

Viel Geld
verdient jeder Wirth mit einem
Schweizer Musik-Automaten
mit 3 Tänzerinnen und Glockenspiel
von **J. IRION, St. Gallen**
(Schweiz). Dieselben sind die **besten** der Gegenwart. Das ganze Werk sichtbar! Kein Auswechseln von Notenblättern! Die Musikstücke wechseln automatisch! Rendite mit Automaten in Restaurants vorzüglich! Prospekte gratis. Solvente thätige Agenturen gesucht. 75-4

Echte Briefmarken

60 Spanien	. .	Mk. 1.25
25 Portugal	. .	« 1.25
20 Argentinien	.	« 1.50
20 Bulgarien	.	« 1.50
20 Serbien	. .	« 1.75
500 Verschiedene		« 7.50
1000 Verschiedene		« 20.—

Alle verschied. Porto extra.
Preislist. üb. 1327 Serien grat
26 W. Künast, Berlin W. 64
Gegr. 1866. Unter den Linden 15.